

Ja, ich bestelle eine BundestheaterCard und wähle eine Karte

ohne Einzugsermächtigung (d. h. ohne Zahlungsfunktion)

mit Einzugsermächtigung (d. h. mit Zahlungsfunktion)

Ich ermächtige den von der Burgtheater GmbH, der Wiener Staatsoper GmbH und der Volksoper Wien GmbH beauftragten Auftragsverarbeiter, die Firma Culturall Handelsges.m.b.H., bei Zahlung mit meiner **BundestheaterCard** den jeweils anfallenden Betrag nach jedem Kauf bzw. nach jeder Bestellung zu Lasten meines unten angeführten Bankkontos mittels SEPA-Lastschriftverfahren einzuziehen.

mit Einzugsermächtigung und Depot (d. h. mit Zahlungsfunktion)

Ich richte bei den Österreichischen Bundestheatern ein Depot von € 250,- ein und ermächtige den von der Burgtheater GmbH, der Wiener Staatsoper GmbH und der Volksoper Wien GmbH beauftragten Auftragsverarbeiter, die Firma Culturall Handelsges.m.b.H., bei Zahlung mit meiner **BundestheaterCard** das Depot nach jedem Kauf bzw. nach jeder Bestellung mit dem jeweils anfallenden Betrag zu Lasten meines unten angeführten Bankkontos mittels SEPA-Lastschriftverfahren auf die ursprüngliche Höhe aufzufüllen.

Die Ermächtigung umfasst alle meine Käufe/Bestellungen bei Burgtheater, Akademietheater, Wiener Staatsoper, Volksoper Wien, ART for ART Theaterservice und Culturall, insbesondere auch Abonnementrechnungen.

ZUSÄTZLICH soll meine **BundestheaterCard** auch den

Ballett-Bonus (um € 25,-) umfassen. → Infos auf der Rückseite!

Ich habe den Betrag für die Zusatzfunktion meiner **BundestheaterCard** bar an der Kassa beglichen.

Besitzen Sie bereits ein Abonnement für eines der Österreichischen Bundestheater (Burgtheater, Akademietheater, Wiener Staatsoper, Volksoper Wien)?

Ja Nein

Bitte füllen Sie die folgenden Felder aus:

Nachname: Vorname: Titel:

Benutzername Kunden- bzw. Abonnementnr.:
(falls im Internet bereits registriert)

Straße/Nr.: PLZ: Ort:

Geburtsdatum: E-mail:

Tel.: Fax:

Nur bei **BundestheaterCard** mit **Zahlungsfunktion** (nur mit Konten in Ländern der Europäischen Union, deren Landeswährung Euro ist, möglich):

IBAN: BIC: Bankinstitut:

Ich ermächtige den Auftragsverarbeiter der Österreichischen Bundestheater Culturall Handelsges.m.b.H. (Creditor-ID AT15ZZZ0000002673), Am Modenapark 11, 1030 Wien, Zahlungen von meinem oben genannten Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Culturall Handelsges.m.b.H. auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen. Ich erkläre, die von meiner Bank im Rahmen des SEPA-Basislastschriftverfahrens offerierten Dienstleistungen für Zahlungspflichtige in Anspruch nehmen zu wollen. Ich bestätige, die Bedingungen meiner Bank für SEPA-Lastschriftverfahren zur Kenntnis genommen zu haben und anerkenne diese als für mich verbindlich. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags zurückverlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Bei den Lastschriften wird meine SEPA-Referenz-Nr. (das ist auch meine Kundennummer) angegeben. Culturall informiert mich spätestens 3 Tage vor dem Einzug per E-mail/SMS/Rechnung vom Einzug. Wenn sich meine oben genannten Kontodaten oder oben genannte E-mail/Mobil-Telefonnummer ändert, werde ich unverzüglich Culturall meine neuen Daten mitteilen, um Fehleinzüge zu vermeiden. Bankspesen meiner Bank, die durch die SEPA-Lastschrift hervorgerufen werden, werden von mir getragen, insbesondere wenn sie dadurch entstehen, dass ich einen Einzug ungerechtfertigt zurückgewiesen, verweigert, zurückgegeben oder rücküberwiesen habe oder weil mein Konto nicht gedeckt ist.

Ich stimme zu, dass (ggf. bitte ankreuzen):

die Buchung bei telef. Verkauf durch Culturall bei Bekanntgabe meiner Telefonnummer (keine Rufnummernunterdrückung) ohne Angabe meiner Karten- bzw. Kunden-Nr./SEPA-Referenz-Nr. und meines Geburtsdatums durchgeführt werden kann.

meine Daten innerhalb des Bundestheaterkonzerns weitergegeben werden.

ich Informationen über Veranstaltungen der Österreichischen Bundestheater erhalten möchte.

Die Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.

Ich akzeptiere mit meiner Unterschrift die mir ausgehändigten Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Änderungen der AGB können von den Bundestheatern jederzeit vorgenommen werden. Die jeweils aktuelle Fassung der AGB ist unter www.bundestheater.at abrufbar und liegt in der Kassenhalle der Österreichischen Bundestheater, 1010 Wien, Operngasse 2 auf bzw. wird auf Wunsch per Post oder E-mail zugesandt. Ich habe das Recht, binnen 3 Wochen ab Kenntnis der Änderungen diesen schriftlich zu widersprechen oder das Vertragsverhältnis mit sofortiger Wirkung zu beenden, andernfalls gelten sie als akzeptiert. Im Fall einer Vertragsbeendigung erhalte ich mein Guthaben innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug von Spesen rücküberwiesen.

.....
Ort, Datum Unterschrift des Kunden/der Kundin / des/der Zeichnungsberechtigten für das oben angegebene Konto

Bitte geben Sie dieses Formular an einer der Tageskassen der Österreichischen Bundestheater ab oder senden Sie es an:
Culturall Handelsges.m.b.H., Graf-Starhemberg-Gasse 37/4, A-1040 Wien.

Kunden-Nr.:

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die BundestheaterCard

Die BundestheaterCard ist eine kostenlose Kundenkarte der Burgtheater GmbH, Wiener Staatsoper GmbH, Volksoper Wien GmbH (im Folgenden Bundestheater genannt) und Culturall Handelsges.m.b.H (im Folgenden Culturall genannt), als beauftragten Auftragsverarbeiter.

Der/die Kunde/in ist mit der BundestheaterCard berechtigt, am Bonuspunkteprogramm der Bundestheater teilzunehmen. Bonuspunkte werden unter anderem mit dem Kauf von Eintrittskarten, Abonnements oder Zyklen erworben, spätestens in der Nacht nach dem Kauf gutgeschrieben und bei Einlösung sofort abgebogen. Die aktuellen, jeweils gültigen Vorzüge der BundestheaterCard können im Internet bzw. bei den Kassen der Bundestheater eingesehen werden. Die Bundestheater sind berechtigt, diese Vorzüge jederzeit zu ändern. Bonuspunkte können nicht rückwirkend für bereits reservierte oder gekaufte Karten bzw. Artikel eingelöst werden.

Bei Bestellung der BundestheaterCard durch persönliche Abgabe des Anmeldeformulars bei den Kassen der Bundestheater erhält der/die Kunde/in eine vorläufige BundestheaterCard, mit der viele der damit verbundenen Vorteile unverzüglich in Anspruch genommen werden können. Der/die Kunde/in erhält weiterhin einen Benutzernamen und ein Passwort, um zukünftig im Internet Buchungen vornehmen zu können. Das Passwort wird umgehend nach Ausstellung der temporären BundestheaterCard zugesandt.

Die Nutzung der vorläufigen BundestheaterCard im Internet ist ab sofort möglich, wenn eine E-mail-Adresse angegeben wird. Da Benutzername und Passwort über die angegebene E-mail-Adresse kommuniziert werden können, wird der/die Kunde/in ersucht, eine korrekte E-mail-Adresse anzugeben und Änderungen dieser zeitgerecht im Internet bekanntzugeben (bitte loggen Sie sich dazu unter www.culturall.com mit Klick auf „Persönliche Daten ändern“ ein und ändern Sie dort Ihre E-mail-Adresse). Für Probleme/Kosten, die sich aus der Angabe einer nicht korrekten E-mail-Adresse/Mobil-Tel.Nr. bzw. der nicht zeitgerechten Information über eine Änderung ergeben, haftet der/die Kunde/in.

Die endgültige BundestheaterCard wird - ebenso wie bei Bestellung der Karte per Post oder Fax - innerhalb von ca. 4 Wochen ab Bestellung per Post zugesandt. Aus Sicherheitsgründen ist bei Abgabe des Antragsformulars an einer der Tageskassen bzw. bei der ersten Behebung von mit der BundestheaterCard gekauften Karten an einer der Kassen eine Identitätsprüfung mittels Lichtbildausweises erforderlich. Alle Abonnenten/innen der Bundestheater erhalten die BundestheaterCard automatisch ausgestellt. Mit erstmaliger Benützung der BundestheaterCard akzeptieren die Abonnenten diese AGB. Pro Kunde/Kundin (natürliche oder juristische Person) darf nur eine BundestheaterCard verwendet werden. Die Karte ist nicht übertragbar.

Telefongespräche im Zusammenhang mit der Nutzung der BundestheaterCard können zum Zweck der Nachvollziehbarkeit aufgezeichnet werden. Bei Verlust oder Diebstahl der Karte ist der/die Kunde/in verpflichtet, Culturall innerhalb von 24 Stunden zu verständigen, ansonsten geht ein etwaiger Missbrauch zu Lasten des/der Kunden/in. Ab der zweiten Diebstahls- bzw. Verlustmeldung ist Culturall berechtigt, € 20,- für die Bearbeitung der Meldung und die Neuausstellung der Karte zu verrechnen.

Die Beendigung des Vertragsverhältnisses bezüglich der BundestheaterCard kann von jeder Vertragspartei jederzeit und ohne Angabe von Gründen unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist ausgesprochen werden. Mit Beendigung des Vertragsverhältnisses erlischt das Recht des/der Kunden/in zur Inanspruchnahme der Vorzüge der BundestheaterCard. Gerichtsstand ist Wien. Es gilt österreichisches Recht.

Zusätzlich gilt bei der BundestheaterCard mit Zahlungsfunktion:

Mit Erteilen des SEPA-Lastschriftmandats ist Culturall widerruflich berechtigt, bei jedem durchgeführten Kauf den Rechnungsbetrag unverzüglich vom angegebenen Bankkonto einzuziehen. Damit ist auch die kontoführende Bank ermächtigt, die SEPA-Lastschriften einzulösen, wobei für die Bank keine Verpflichtung besteht, insbesondere dann nicht, wenn das Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist. Der/die Kunde/in hat das Recht, innerhalb von 8 Wochen ab Abbuchungstag die Rückbuchung bei seiner/ihrer Bank zu veranlassen, verpflichtet sich aber, Culturall davon vorher nachweislich schriftlich in Kenntnis zu setzen. Wird die SEPA-Lastschrift von der Bank des/der Kunden/in nicht eingelöst, so steht Culturall das Recht zu, den Kauf zu stornieren und die Kosten für die SEPA-Lastschrift dem/der Kunden/in in Rechnung zu stellen. Der/die Kunde/in ist verpflichtet, Culturall von einer etwaigen Kontoänderung unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

Die Zahlungsfunktion kann im Internet bei der vorläufigen BundestheaterCard erst nach erfolgter Zusendung des PIN-Codes in Anspruch genommen werden. Mit Benutzernamen, Passwort und PIN-Code kann der/die Kunde/in über das Internet buchen und bezahlen. Mit der BundestheaterCard und

dem jeweilig erhaltenen Abholcode können die Karten an einer der Tageskassen oder an der Abendkasse abgeholt werden. Der/die Kunde/in verpflichtet sich, den PIN-Code immer sicher und getrennt vom Passwort und der BundestheaterCard aufzubewahren und diesen nicht an Dritte weiterzugeben.

Der telefonische Verkauf wird ohne PIN-Code abgewickelt. Zur Identifikation des/der Kunden/in dienen die jeweilige Kunden- bzw. Kartenummer und das Geburtsdatum. Bei Bekanntgabe der Telefonnummer und Vorliegen der Zustimmung des/der Kunden/in kann im Falle eines telefonischen Verkaufs (keine Rufnummernunterdrückung) auf die Abfrage der Kunden- bzw. Kartenummer und des Geburtsdatums verzichtet werden.

Der/die Kunde/in hat die Möglichkeit, ein Depot in Höhe von € 250,- bei Culturall einzurichten, aus dem jeder durchgeführte Kauf bezahlt wird. In diesem Fall verwendet Culturall das SEPA-Lastschriftmandat auch, um das Depot immer auf die vorgegebene Höhe aufzufüllen. In Falle einer Kündigung des Depots erhält der/die Kunde/in ihr/sein Guthaben innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug von Spesen rücküberwiesen. SEPA-Lastschriftmandate können derzeit von Konten innerhalb der Europäischen Union akzeptiert werden, wenn die Landeswährung des Landes in dem das Konto geführt wird der Euro ist.

Zusatzfunktionen

Die BundestheaterCard mit Ballett-Bonus:

Die BundestheaterCard kann um die Funktion des Ballett-Bonus erweitert werden. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 25,- pro Saison und berechtigt nach Maßgabe der Verfügbarkeit zum Bezug von jeweils zwei um 15% vergünstigten Eintrittskarten pro Ballettvorstellung der laufenden Saison in der Wiener Staatsoper und Volksoper Wien (alle Kategorien, mit Ausnahme von Premieren und Sonderveranstaltungen). Die Karten können im Vorverkauf und an den Abendkassen der Österreichischen Bundestheater erworben werden.

Für Zusatzfunktionen gilt:

Der Antrag auf Mitgliedschaft kann ausgefüllt und unterschrieben bei jeder Tageskassa abgegeben oder schriftlich per Post gesandt werden an:

Culturall Handelsges.m.b.H.
Graf-Starhemberg-Gasse 37/4
A-1040 Wien

Die Mitgliedschaft beginnt mit Zahlung, Überweisung oder Einziehung des Mitgliedsbeitrages aufgrund einer SEPA-Lastschrift, frühestens aber mit Beginn des Vorverkaufs für die jeweilige Saison. Bestehende BundestheaterCards werden um jeweilige Zusatzfunktion aufgewertet. Personen, die noch nicht Inhaberinnen/Inhaber einer BundestheaterCard sind, erhalten eine BundestheaterCard mit der Zusatzfunktion zugesandt.

Stand: Oktober 2020